



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Brüssel.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

da / an dem Wässerlein Sinna / wurde An.
1400. von theils Edelleuthen / der Schil-
derischen Partien / durch Kriegs-Lust einge-
nommen.

Brüel.

Brüel ist eine Stadt in Holland / und das
Haubt im Ländlein Vooren ; ligt bey des
Rheins / wie auch der Maas Ausgang in die
See / und ist der Kaufmannschafft und Schif-
fahrt halber sonderlich berühmt / und daher
Volkreich / hat auch einen sehr fruchtbaren
und kostlichen Geträid-Boden herum.

Brüssel.

Brüssel ist eine vorneme Stadt in Bra-
bant / ligt gar schön und lustig / hat einen
gesunden Lufft / wolgebauete Felder / Lust-
Wälder und Wiesen herum. Das Wasser
Tenna laufft mitten durch die Stadt ; Ihre
äusserliche Form ist wie ein Herz ; deren Um-
kreis begreift so viel / als man in zweyen
Stunden gehen kan. Hat eine doppelte
Mauer / einen hohen Wall und breite Grä-
ben / item 74. groß und kleine Thürne an den
Mauren. Allhier sind 7. öffentliche Brunnen /
7. Gassen / so zum fürnehmsten Platz / oder auf
den Markt führen ; 7. Pfarr-Kirchen / 7. vor-
nehme u. befreyste alte Adeliche Geschlechte / 7
Schöpfen / 7. Hebammen / und 7. Thore. Un-
ter den Pfarr-Kirchen ist St. Gudulae von-
derlich zu sehen / also 2. Thürne von 500.
Staffeln hoch stehen. Ingleiche das Jesuiter
Collegium / samt deren Bibliothec. Ausser
diesem Collegio sind 45. Schulen allhier zu

§ 3 zehlen.

zehlen. Sehenswürdig sind der Fürstl. Palast/Marstall / Küß-Kammer / Rath-Haus/ und andere herrliche Paläste. An. 1587. Hat der Englische Schweiß allhier viel Menschen ausgetrieben. An. 1585. erlitte die Stadt grossen Hunger. An. 1489. hat die Pest 33000 Menschen hingeraffet. Man macht allhier schöne Sachen / sonderlich allerley Rüstungen / Teppich und dergleichen / so weit verführt werden.

Brumat.

Brumat oder Brumpe ist ein Flecken in die Grafschaft Lichtenberg gehörig / und 2. Meilen von Straßburg / gegen dem Geburg zu gelegen. Kühret vom Stift Mainz zu Leben. Es sollen viel Münzen da gefunden werden. An. 1389. ist dieser Ort durch den Grafen von Leiningen meist in die Aschen gelegt worden.

Bruneck.

Bruneck liegt neben Mellingen in der Schweiz auf einem Grad eines hohen Berges / den Sägessern vor diesem / und vielleicht noch / gehörig / so meistens zu Mellingen vor diesem gewohnet haben.

Brunn.

Brunn oder Born ist zweyerley / nemlich das Obere und Niedere / Oberbrunn / so nechst bey Niederbronn oder Niederborn und nicht weit von Richshofen liget / ist ein Marktfleck / so vor diesem den Herren von Lichtenberg und Ochsenstein zugestanden; aber nachmals den Grafen von Leiningen

W.